

Realschule "Schüler und Lehrer begeistert"

Füssen/Os-allgäu | eb | Die einen Schülern bekamen einen Gipsarm verpasst, andere vergossen viel Schweiß in Fitnessstudios, weitere warfen einen Blick in Krankenhäuser und Apotheken. Neue Wege ging die Realschule beim Nachholtermin des Gesundheitstages, der im Dezember vergangenen Jahres wegen eines befürchteten Schneechaos ausgefallen war. Schulleiter August Luitz zog ein positives Resümee:

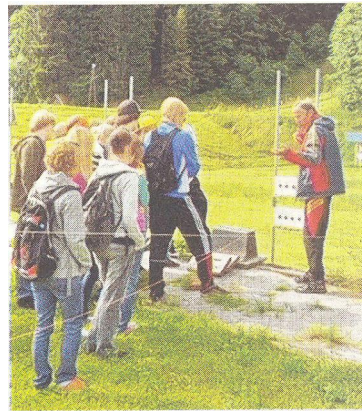
"Die Rückmeldungen von Schülern und Lehrern waren durchgehend positiv bis begeistert."

Initiiert und organisiert von Kunsterzieher Hubert Endhardt beruhte das Konzept darauf, dass die Schüler sich in den jeweiligen Heimatorten trafen und die Lehrer zu ihren Schülern fuhren. Eingebettet in Wanderungen waren Informationsbesuche bei Gesundheits-, Fitness- und sonstigen Einrichtungen. Ziel war es, den Schülern Einblicke in das Leistungsangebot der jeweiligen Betriebsstätte zu geben und zugleich für die oberen Klassen ein Kennenlernen möglicher Ausbildungsrichtungen anzubieten. In elf Orten von Nesselwang bis Steingaden waren 681 Schüler nach Altersstufen in 43 Gruppen von circa zehn bis 20 Teilnehmern aufgeteilt. Überraschend war für die Realschule die positive Bereitschaft der Einrichtungen, Einblick zu gewähren, und das besonders hohe Engagement vieler Betriebe, diese Information für die Jugendlichen zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen.

So lernten Sechstklässler dank der Organisation durch Prof. Dr. Heinrich Kremer mehrere Stationen der Klinik Füssen kennen und gingen

mit einem frischen Gipsarm auf die Wanderung. In den Fitnessstudios Hiemer, Löwe und Füsüs wurde beim Spinning und an ausgewählten Geräten Schweiß vergossen. Die Wellnesshotels Sommer und Schweiger waren ebenso mit von der Partie wie die St. Mang-Apotheke, und die Sozialstation. Ein besonderes Erlebnis in Pfronten waren die Parcours im Waldseilgarten, die Führungen in der Allgäuklinik, im Haus St. Vinzenz und der Besuch bei Deckel-Maho. Körperliche Fitness und Konzentration waren Thema im Schützenheim in Seeg - der Gesundheitsclub life, Nordic Walking mit Brigitte Heim, die Fußpflege Angerer und das Caritas Seniorenheim zeigten die Bandbreite im Ort auf.

In LechbruckjBernbeuren war die Körperhaltung auf den Golfplätzen gefragt und die Ausdauer in der Sauna-Fitnessinsel. In Buchingj Halblech informierte Chefarzt Dr. Müller über die Behandlungskonzepte der Psychosomatischen Klinik, und Theo Wagner ließ am Mi-



Die Realschüler besuchten auch das Trendsportzentrum in Nesselwang.

kroskop das Moorleben entdecken. In Schwangau lernten die Realschüler das Innenleben der Tegelbergbahn kennen; die König-LudwigKlinik und das Thermalbad boten interessante Einblicke in ihre gesundheitsorientierten Angebote. Nesselwang präsentierte das Spielhaus im Feriendorf Reichenbach, auch gab es Messungen des Elektrosogs. Am Staudamm in Roßhaupten besuchten die Jugendlichen das neue Info-Center. Die Riedener besuchten die Fachklinik Enzensberg und das Biohotel Eggenberger. Gesundes Wohnen und Passivhäuser waren Thema bei der Firma Ambros in Hopferau. Und eine weitere Gruppe bekam nach ihrer Wanderung eine Führung durch H. Kösel im Sudhaus in Speiden.



Auch Einblicke in die Arbeit des Technischen Hilfswerks in Füssen gewannen die Schüler. Fotos: Realschule Füssen